

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. September 1917

Nachlass Faulhaber 10001, S. 42

Stand: 23.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

21. September 1917, Freitag.

9.00 - 11.15 Uhr Sitzung Kommission für die Fortbildungsschule.

12.30 - 14.00 Uhr Königstafel anlässlich der Vereidigung von Bischof Sebastian, der von Mittwoch, 17.00 Uhr, bis Freitag, 17.25 Uhr, bei mir war, zur Vereidigung sein Pectorale vergessen, bei der Abreise seine Brotmarke wieder einpackte und heute Nacht bis Bruchsal reist.

Der König spricht ausgezeichnet italienisch mit dem Nuntius. Ich sitze zwischen Hertling (Rektor von Campo santo) und Dandl. Generalintendant Franckenstein etwas verlegen mit der krummen Nase. Zwei Generalleutnants Redwitz und Kesling (einer mit der <goldenen> Brille); Oberst der Hartschier Graf Montgelas; Baron Rehlingen Kammerjunker, Bischof Sebastian bei mir zu Gast von Mittwochabend bis Freitagabend.